

# Bildungszuschuss – Antrag auf Bildungsprämie für Unternehmer/innen

Das Ansuchen kann frühestens nach Ausbildungsbeginn, aber muss bis spätestens drei Monate nach erfolgreichem Abschluss der Bildungsmaßnahme gestellt werden.

Antrag bitte genau und vollständig ausfüllen!

## I. Antragsteller/in

Name	Vorname	SV-Nr. / Geburtsdatum
------	---------	-----------------------

Hauptwohnsitz: Straße/Top	PLZ / Ort
---------------------------	-----------

Telefonnummer privat/Geschäft	E-Mail-Adresse
-------------------------------	----------------

Höchste abgeschlossene Ausbildung vor Ausbildungsbeginn:

☐ Pflichtschule    ☐ Lehre    ☐ Mittlere oder höhere Schule    ☐ Universität oder Fachhochschule

Anzahl der Unterhaltsberechtigten (Kinder, für die ein Anspruch auf Familienbeihilfe besteht, die in meinem Haushalt leben oder für die ich Unterhalt zahle; Partner/in ohne eigenes Einkommen):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Firmenname

Geschäftsadresse	PLZ / Ort
------------------	-----------

Geschäftskonto: Bank	IBAN	BIC
----------------------	------	-----

\_\_\_\_\_  
Eintrittsdatum/Gründungsdatum des Einzelunternehmens

---

Gegenstand des Unternehmens (Produktions- und Leistungsprogramm)

---

Derzeit ausgeübter Beruf

Ich bin

- ☐ Einzelunternehmer/in
- ☐ voll haftende/r Gesellschafter/in einer Personengesellschaft
- ☐ ein/e mit mehr als 25 % an der Gesellschaft beteiligte/r handelsrechtliche/r Geschäftsführer/in einer Kapitalgesellschaft

Ich beziehe mein Haupteinkommen aus der Selbstständigkeit

☐ ja

☐ nein

Ich erkläre hiermit, dass mir die Richtlinien für die Gewährung eines Bildungszuschusses vollinhaltlich bekannt sind. Ich verpflichte mich, alle Ereignisse, die die Voraussetzung für die Förderung ändern, sofort der Arbeiterkammer bekannt zu geben. Ich nehme zur Kenntnis, dass bei unrichtigen oder unvollständigen Angaben der Zuschuss zurückgefordert wird.

---

Ort

Datum

Unterschrift der Antragstellerin /  
des Antragstellers

## II. Ausbildungsinstitut

\_\_\_\_\_  
Name des Ausbildungsinstituts

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer, E-Mail-Adresse des Ausbildungsinstituts

\_\_\_\_\_  
Internetseite des Ausbildungsinstituts

Die Antragstellerin/der Antragsteller besucht/e nachstehende Ausbildung regelmäßig:

_____ Kursbezeichnung	€ Kurskosten
--------------------------	-----------------

_____ Kursdauer (Beginn und Ende)	_____ Anzahl der Unterrichtsstunden
--------------------------------------	--

_____ Kursbezeichnung	€ Kurskosten
--------------------------	-----------------

_____ Kursdauer (Beginn und Ende)	_____ Anzahl der Unterrichtsstunden
--------------------------------------	--

_____ Kursbezeichnung	€ Kurskosten
--------------------------	-----------------

_____ Kursdauer (Beginn und Ende)	_____ Anzahl der Unterrichtsstunden
--------------------------------------	--

_____ Kursbezeichnung	€ Kurskosten
--------------------------	-----------------

_____ Kursdauer (Beginn und Ende)	_____ Anzahl der Unterrichtsstunden
--------------------------------------	--

Gesamte Kurskosten:	€ _____
---------------------	---------

Zusätzliche Prüfungsgebühren:	€ _____
-------------------------------	---------

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift, Stempel des  
Ausbildungsinstituts

### III. AMS / andere Beihilfen

Ich war unmittelbar vor der Ausbildung arbeitslos	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Ich beziehe während der Ausbildung Arbeitslosengeld/Notstandshilfe	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Gründungsbeihilfe	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
Sonstige Förderung	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein

Förderstelle: \_\_\_\_\_

Ich bekomme durch den Bund die Prüfungsgebühren erstattet ☐ ja ☐ nein

### IV. Unterlagen

**Folgende Unterlagen sind dem Ansuchen beizulegen:**

- Kopie des Firmenbuchauszugs bzw. der Gewerbeberechtigung
- Rechnungen der Kurskosten sowie der Prüfungsgebühren
- Zahlungsnachweise der Kurskosten sowie der Prüfungsgebühren (können nachgereicht werden)
- Kopie des Erfolgsnachweises (kann nachgereicht werden)

**Lt. § 1, Abs. 8 der Richtlinien des Bildungszuschusses können nur vollständige Anträge behandelt werden, die genau ausgefüllt sind und bei denen keine Bestätigung und Beilage fehlt.**

Schriftstücke an die Arbeiterkammer Vorarlberg, „Bildungszuschuss“, Widnau 4, 6800 Feldkirch richten.

Auskunft: Telefon 050 / 258 – 4200, Fax 050 / 258 – 4201, E-Mail [info@bildungszuschuss.at](mailto:info@bildungszuschuss.at)  
Download der Richtlinien unter [www.bildungszuschuss.at](http://www.bildungszuschuss.at)